Seminarbeschreibung

Coaching als Führungsaufgabe dient der lösungsorientierten und zielgerichteten Entwicklung der Kompetenzen von Mitarbeitenden. Ziel ist es, gemeinsam passende Lösungsstrategien für ein Problem zu finden. Ein guter Coach gibt keine Ratschläge, sondern begleitet die Mitarbeitenden dabei, eigenständig Lösungen für ihre Anliegen zu finden.

In unserer **siebentägigen** Fortbildung lernen Sie, als Führungskraft eine stärkende Rolle einzunehmen, als Coach für Mitarbeitende zu fungieren und diese in ihrer beruflichen und persönlichen Entwicklung zu fördern.

Um dies zu erreichen, benötigen Führungskräfte Fähigkeiten wie Wertschätzung, Empathie, aktives Zuhören und Diskretion. Insbesondere Mitarbeitende mit einem Kompetenzdefizit wie Lesen, Schreiben oder Rechnen benötigen eine Vertrauensperson im Unternehmen, die sie wertschätzt und darin bestärkt, (arbeitsplatzorientierte) Grundbildungsangebote als Chance zu sehen, ihren Kompetenzmangel auszugleichen.

Werden Sie Coach, Wegbegleiter und Unterstützer für Menschen mit Grundbildungsbedarf!

Das Projekt wird aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Landes Sachsen-Anhalt gefördert.

SACHSEN-ANHALT

Europäische Kommission
Europäischer Sozialfonds
INVESTITION IN IHRE ZUKUNFT

Was es noch zu wissen gilt!

Referentinnen
Susanne Surmann, Yvonne Beck, Kirsten Bröcker

Zielgruppe
Entscheidungsträger mit Personalverantwortung aus den Unternehmen Sachsen-Anhalts

Teilnehmerzahl:
8 -10

Veranstaltungsort
Stresemannstraße 18/19; 39104 Magdeburg

Kosten
Ein Teilnahmebeitrag wird **nicht** erhoben.
Voraussetzung hierfür ist jedoch die Anmeldung zum Projekt ***alpha coach***!

Anmeldung unter
ARBEIT UND LEBEN
Bildungsvereinigung Sachsen-Anhalt e.V.
Stresemannstraße 18/19
39104 Magdeburg

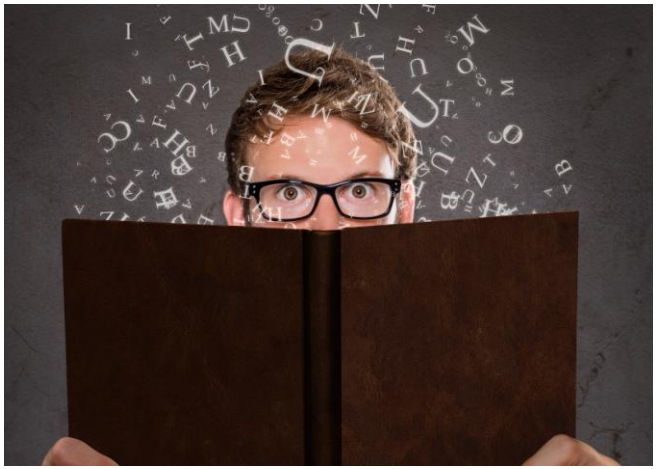
Projektleitung: Skadi Lückerath
Tel. 0391/ 62 34 967
lueckerath@arbeitundleben.org

Anmeldeschluss ist der 20.03.2015!

ARBEIT UND LEBEN

alphacoach
Alphabetisierung als betriebliche Herausforderung

Coaching als Instrument der Personalentwicklung



Fühlen Sie sich angesprochen?

Warum Sie aus betriebswirtschaftlicher Sicht reagieren sollten?!

Das Ausmaß an geringer Grundbildung kann für Unternehmen einen ökonomischen Schaden darstellen. Wie groß der volkswirtschaftliche Nachteil ist, der durch zu geringe Lese- und Schreibkompetenzen entsteht, wurde in Deutschland noch nicht explizit untersucht. Entsprechende Studien in vergleichbaren Industrienationen lassen darauf schließen, dass eine Zahl von mehreren Milliarden Euro pro Jahr durchaus realistisch ist.

Vor diesem Hintergrund und in Anbetracht des demografischen Wandels erscheint die Investition in die Grundbildung der Mitarbeitenden als lohnenswert, da sie der Erreichung des Betriebsziels dient.

Wie profitiert das Unternehmen?

Durch Unterstützung zeigt der betroffene Mitarbeitende …

- weniger Kraftverlust durch Vermeidungsstrategien,
- weniger Arbeitsunfälle und Zeitverlust,
- höhere Identifikation und Motivation,
- weniger Fluktuation und Krankenstände,
- mehr Offenheit für Veränderungen,
- verbesserten Umgang mit Kunden,
- mehr soziale Verantwortung.

Zudem steigt die Möglichkeit der Stellenbesetzung aus den eigenen Reihen.

Seminarinhalte

Baustein 1: Leitfaden zur Orientierung durch die Bausteine

- Wie Personalentwicklung von Mitarbeitern mit Grundbildungsbedarf der Unternehmensentwicklung hilft - demografische Hintergründe
- Coaching und Grundbildung - Wie passt das zusammen?

Baustein 2: Arbeitsplatzbezogene Alphabetisierung und Grundbildung

- Grundbildung für die Unternehmenspraxis – Grundlagen
- Sensibler Umgang mit Grundbildungsdefiziten im Unternehmen
- Grundbildung im Unternehmen – Nutzen und Kosten
- Lösungsansätze für den eigenen Betrieb

Baustein 3: Sich selbst und seine Beschäftigten verstehen

- Grundlagen der Psychografie
- Die drei Lebensbereiche mit ihren drei Grundtypen
- Sich selbst und andere besser einschätzen
- Selbstbestimmt und nicht-selbstbestimmt: positive und negative Antreiber
- Wechselwirkungen: Darstellung des Entwicklungsdreiecks

Baustein 4: Die Führungskraft als Coach Teil I

- Haltungen und Werte
- Unternehmenskultur & Coaching
- Coaching-Definitionen
- Reflexion: „Die Führungskraft als Coach“
- Selbst- und Rollenverständnis als Coach
- Perspektivwechsel: Von der Führungskraft zum Mitarbeitenden

Baustein 5: Die Führungskraft als Coach Teil II

- Kompetenzen eines Coaches
- Fragetechniken
- Auftragsklärung als Coach: Worauf Sie dabei achten sollten
- Strukturierung und Ablauf eines Erstgespräches mit dem Coachee

Seminarinhalte

Baustein 6: Der Coachingprozess Teil I

- Ablauf eines Coachinggespräches
- Der Coaching-Prozess an praktischen Beispielen
- Systemische Coaching-Fragen
- Erarbeitung von Themen der Teilnehmenden

Baustein 7: Der Coachingprozess Teil II

- „Bottom-Up-Coaching“
- Coaching-Sequenzen an praktischen Beispielen
- Interventionen und Umformulierungen
- Transfer der Erkenntnisse

Hinweis!:
Die im Rahmen der Fortbildung vermittelten Coachinginstrumente lassen sich allgemeingültig auf die Personalentwicklung im Unternehmen anwenden!

Termine Frühjahr 2015

Baustein 1: Mittwoch, **01.04.2015**	09.00 – 13.30 Uhr
Baustein 2: Mittwoch, **08.04.2015**	09.00 – 13.30 Uhr
Baustein 3: Mittwoch, **15.04.2015**	09.00 – 15.00 Uhr
Baustein 4: Mittwoch, **22.04.2015**	09.00 – 15.00 Uhr
Baustein 5: Mittwoch, **29.04.2015**	09.00 – 15.00 Uhr
Baustein 6: Mittwoch, **06.05.2015**	09.00 – 15.00 Uhr
Baustein 7: Dienstag, **12.05.2015**	09.00 – 15.00 Uhr

Die Teilnehmenden erhalten bei Absolvierung von mind. 6 Modulen ein **Teilnahmezertifikat** der ARBEIT UND LEBEN Bildungsvereinigung Sachsen-Anhalt e.V.

www.alpha-sa.de